

Blankwaffe Nr. 1.756

### Beschreibung

Preuß. Husaren-Offizier-Säbel 1800/1810. Glattes Messing-Bügelgefäß im Innenwinkel verstärkt. Leicht nach unten abgebogene Parierstange mit kugelförmigem Abschluss. Schmale Mitteleisen. Ganze Griffkappe in zwei Teilen gegossen und auf Parierstange verstiftet. Mit Zahl "053" gestempelt. Im unteren Bereich auf 20 mm alte Reparaturstelle. Plastischer Löwenkopf-Knauf von früher Form. Vernietkopf blütenförmig verschnitten. Die kordelumwickelte Holzgriff-Hülse ist mit dunkelbraunem Leder überzogen und zwei Lagen gegenverdrillter Kupferdraht-Wicklung.

Gekrümmte Rücken Klinge mit beidseitiger Hohlbahn zur -spitze hin zweischneidig. Auf 280 mm gebläut und verziert mit vergoldeten Ätzungen von militärischen Trophäen und Blattwerk. Auf der Aussenseite am Kopf eingezähtes "W" (Weyersberg, Solingen) und auf dem gerundeten Rücken die Solinger Blattmarke.

Dazugehörige Messing-Scheide mit Eisenschlepper und aufgelötetem Mundstück. Zwei breite, fächerartig geschweifte und verzierte Ringbänder mit zwei beweglichen Trageringen.

Gesamtlänge.....1.015 mm  
Säbellänge.....990 mm  
Klingenlänge.....835 mm  
Klingenbreite (max.).....33 mm

Siehe hierzu auch Bernd A. Windsheimer "Me fecit Potzdam", Seite 424.

Gute Originalerhaltung mit leichten Gebrauchs- und Altersspuren. Klingenbläunung zu etwa einem Drittel abgerieben. Vergoldung noch vollständig erhalten. Scheide mit kleineren Dellen zum Ort hin.

Preis 1.580,- €

